



Medizinisch-Soziales Zentrum
Uckermark gGmbH

Kreiskrankenhaus Prenzlau

Jahresbericht Krebsberatungsstelle Uckermark 2023

Krebsberatungsstelle Uckermark
Standort Prenzlau
Stettiner Straße 121
17291 Prenzlau
Tel: 03984 / 33-107
Fax: 03984 / 33-309
krebsberatungsstelle-uckermark@krankenhaus-prenzlau.de



Medizinisch-Soziales Zentrum
Uckermark gGmbH



Sozialamt
Uckermark



Inhalt

1. Einleitung.....	3
2. Ziele	3
3. Zielgruppe	3
4. Leistungsangebot.....	3
5. Teambesprechungen.....	4
6. Fortbildungen.....	4
7. Öffentlichkeitsarbeit.....	4
8. Kooperation/Netzwerkarbeit.....	5
9. Qualitätsmanagement	5
10. Anzahl der Ratsuchenden und Beratungsgespräche	5
11. Vorträge	5

1. Einleitung

Die Diagnose Krebs ist für viele Betroffene und Angehörige eine einschneidende krisenhafte Lebenserfahrung. Krebserkrankungen bringen neben körperlichen Auswirkungen meist auch eine Vielzahl psychosozialer Belastungen mit sich. Zu den häufigsten Belastungen zählen Distress, Ängste, Progidienzangst, Fatigue, Schlaflosigkeit und Depressivität. Die Krebsberatungsstelle Uckermark versteht sich seit dem 01. April 2020 als ein ganzheitliches und niederschwelliges regionales Beratungsangebot für alle an Krebs erkrankte Menschen und deren Angehörige.

2. Ziele

Die Krebsberatungsstelle Uckermark umfasst ausschließlich psychosoziale Leistungen, die insbesondere Information, Beratung, Psychoedukation, Krisenintervention und Begleitung als Leistungsmerkmale beinhaltet. Die Krebsberatung für Erkrankte und Angehörige befasst sich mit lebenspraktischen, psychischen, körperlichen, sozialen, ethischen und wirtschaftlichen Problemen, die im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung auftreten können.

3. Zielgruppe

Die Krebsberatungsstelle richtet sich vorrangig an Krebskranke und Angehörige aus dem Landkreis Uckermark. Ratsuchende aller Altersstufen (Kinder/Jugendliche und Erwachsene) werden in allen Krankheitsphasen beraten. Auch Langzeitüberlebende mit einer länger zurückliegenden Krebserkrankung, die immer noch durch die Auswirkungen belastet sind, können sich an Beratungsstelle wenden.

4. Leistungsangebot

Die Krebsberatungsstelle Uckermark bietet vor allem die Möglichkeit, dass Krebspatienten und Angehörige in Einzel-, Paar- und Familiengesprächen kostenfrei und niederschwellig Unterstützung erhalten. Menschen sollen sich in allen Phasen einer Krebserkrankung von der Diagnose, der Behandlung, der palliativen

Versorgung oder der Nachsorge an die Beratungsstelle wenden können. Oftmals benötigen Angehörige auch Begleitung im Trauerprozess.

Die Beratungsstelle bietet konkrete Unterstützung bei komplexen Antragstellungen oder Klärungsbedarf mit Behörden. Zu den Antragstellungen zählen u.a. Schwerbehindertenantrag, Reha-Antrag, Rentenantrag, Betreuungsvollmachten, Patientenverfügung, Antrag auf finanzielle Einzelfallhilfe. Weitere Gesprächs- und Leistungsangeboten sind die Unterstützung bei der Bewältigung alltäglicher Heraus- und Überforderungen sowie bei der Krankheitsbewältigung, Information zu sozialrechtlichen Ansprüchen. Informationsbroschüren über Krankheitsbilder, Therapieverfahren, Ernährung und Bewegung finden in den Gesprächen ebenso Beachtung und werden dem Erkrankten an die Hand gegeben. Die Beratungsfachkraft fungiert als Lotse und vermittelt an weiterführende Anlaufstellen/ Therapieeinrichtungen (u.a. Onkologen, Psychotherapeuten, Hospize, Pflegestützpunkte, Selbsthilfegruppen).

5. Teambesprechungen/Supervision

Alle vier Wochen findet eine Teambesprechung und Supervision durch eine externe Supervisorin statt.

6. Fortbildungen

Die Mitarbeiterin der Krebsberatungsstelle Uckermark hat im Jahr 2023 an zahlreichen Fortbildungsmaßnahmen (Präsentation KREBS in Templin, Prenzlau, Eberswalde; Arbeitskreis „aKBS“; Gesundheitstag in Templin; Letzte Hilfe professionell-Kurs; etc.) teilgenommen.

7. Öffentlichkeitsarbeit

Über die Homepage der Krebsberatungsstelle Uckermark bekommen die Ratsuchenden einen Überblick über die Leistungen. Weitere Informationen (Kontaktdaten, Anfahrt) können dem Flyer entnommen werden.

8. Kooperation/Netzwerkarbeit

Die Krebsberatungsstelle arbeitet aktiv mit regionalen und überregionalen stationären- und ambulanten Versorgungs- und Sozialeinrichtungen sowie Selbsthilfegruppen zusammen. Sie ist regional sehr gut vernetzt.

9. Qualitätsmanagement

Die Krebsberatungsstelle verfügt über ein Qualitätsmanagement-Handbuch mit den Inhalten: Beschwerdemanagement, Krisenmanagement, Screeningbogen, Zufriedenheitsfragebogen.

Qualitätsgesicherte digitale Informationsquellen sind beispielsweise Krebsinformationsdienst, Infonetz Krebs, Deutsche Krebshilfe, Deutsche Krebsgesellschaft, Krebsregister, Krebsliga etc..

10. Anzahl der Ratsuchenden und Beratungsgespräche

Im Jahr 2023 (vom 02.01.2023 bis 22.12.2023) wurden 50 Ratsuchende in der Krebsberatungsstelle Uckermark beraten und insgesamt 291 Beratungen, hauptsächlich im persönlichen Einzelsetting, durchgeführt. Der folgenden Übersicht kann die Art der Beratung entnommen werden:

	persönlich	telefonisch	schriftlich	gesamt
gesamt	171	78	42	<u>291</u>

11. Vorträge

Im Jahr 2023 wurden 4 Vorträge gehalten, zudem wurde an 5 weiteren Präsentationen teilgenommen.